



## Kindersterblichkeit auf Niedrig-Rekord

von 1.000 Lebendgeburten starben	vor dem fünften Geburtstag			
	pro 1000		absolute Zahlen (Millionen)	
	1990	2022	1990	2022
Welt	93	37	12,8	4,9
Subsahara Afrika	181	71	3,8	2,8
Südasiens	127	35	5,0	1,3
Lateinamerika	55	16	0,6	0,2

Todesfälle bei Kindern (unter 5 Jahre) pro Tag: 13.400

Quelle: UNICEF Data (April 2024)

Wie sollte man statistische Zahlen deuten? Wenn in der Zeitung steht, dass im letzten Jahr 4,9 Millionen Kinder unter 5 Jahren gestorben sind, dann empfinden wir diese Nachricht zu Recht als traurig und deprimierend. Doch wenn wir sie in Beziehung setzen zu anderen Daten, die wir haben, kann dies durchaus auch eine gute Nachricht sein. Denn im Jahr 2022 lag die Anzahl der gestorbenen Kinder unter fünf Jahren zum ersten Mal unter der Marke von fünf Millionen. Noch nie waren es also so wenige Kinder, die dieses traurige Schicksal erlitten haben. Bei allen eher negativen Weltentwicklung gehört die Kindersterblichkeit zu den Entwicklungserfolgen. <https://data.unicef.org/topic/child-survival/under-five-mortality>



### Video: Gesundheitsprobleme weltweit

Ein Lernvideo (5:59) aus der Reihe Wissenswerte befasst sich mit den Herausforderungen, die aus globaler Perspektive für Gesundheit und Wohlergehen der Menschen vor allem bedeutsam sind. Dazu gehört die Bekämpfung von millionenfach verbreiteten Krankheiten (Malaria, Tuberkulose, Bilharziose, Dengue-Fieber oder Schlafkrankheit), aber auch die Schaffung gesünderer Lebensverhältnisse (sauberes Wasser, Hygiene, gesunde Ernährung).

<https://www.youtube.com/watch?v=cHUm9dqyUqY>



### Vernachlässigte Tropenkrankheiten

Welche sind die Tropenkrankheiten, deren Bekämpfung in der Welt nur eine geringe Rolle spielt und die gleichzeitig doch für die globale Gesundheit (auch bei uns) bedeutsam sind? Vielleicht können SuS-Referate einzelne dieser „Neglected Tropical Diseases“ recherchieren und beschreiben, was dies für die Lebenssituation der betroffenen Menschen konkret bedeutet. Die Broschüre der BUKO-Pharma-Kampagne ist hierfür eine gute Info-Grundlage.

[https://www.bukopharma.de/images/pharmabriefspezial/2024/PhbfSpez2024\\_01.pdf](https://www.bukopharma.de/images/pharmabriefspezial/2024/PhbfSpez2024_01.pdf)



### Der One-Health-Ansatz

Seit einigen Jahren insbesondere seit der „Corona-Pandemie“ wird in der Wissenschaft über „One-Health“ diskutiert. Dabei geht es darum, Humanmedizin, Veterinärmedizin und Umweltwissenschaften zusammenzubringen und zu erkennen, wie diese Bereiche aufeinander einwirken und sich z.B. durch Krankheitsübertragungen von Mensch zu Tier (Zoonosen), durch antimikrobielle Resistenzen oder durch Umweltzerstörungen bemerkbar machen. Hierzu gibt es ein Unterrichtsmodul.

<https://www.globales-lernen-schule-nrw.de/modul/der-one-health-ansatz/>



### Bildungsmaterial: „Unfairer Tabak“

Die Eindämmung des Tabak-Konsums gehört zu den Unterzielen von SDG 3. Das von „Blue21 e.V.“ herausgegebene Bildungsmaterial enthält u. a. ein Planspiel, Bilder, Quizze, aber auch digitale Angebote zum Themenfeld Tabak. Im Mittelpunkt steht hier die soziale Situation der Bauern, die den Tabak anbauen, und die schwerwiegenden Umweltfolgen, die mit der Tabakproduktion verbunden sind.

<https://unfairtobacco.org/unfairtobacco-ausstellungen-ausleihen/#/>



### IDEE FÜR DEN UNTERRICHT – Energiedrinks verbieten?

Nach Veröffentlichung diverser Studien ist das Thema auch in Deutschland heiß diskutiert: Sollten Energy-Drinks zumindest für Jugendliche verboten werden, weil sie zu schwerwiegenden psychischen Beeinträchtigungen, zu Schlafstörungen und zu Störungen des Blutdrucks führen können? Lassen Sie die SuS in Kleingruppen Fakten recherchieren (pro und contra), anonyme Befragungen zum Konsum durchführen und die Erkenntnisse später präsentieren. Wie sinnvoll ist ein Konsum-Verbot für Minderjährige und/oder ein Werbeverbot? Ab wann müssen staatliche Stellen eingreifen zum Schutz der Gesundheit der Bürger:innen?

<https://www.swr3.de/aktuell/service/energy-drinks-jugendliche-studie-verbot-100.html>

